

Pegnitztal

Regional, aktuell und informativ im Landkreis Nürnberger Land

Bulldogverein Dehnberg e.V. bietet Einblicke in die Anfänge der Motorisierung der Landwirtschaft –

im Gespräch mit Thomas Müller-Rühl, 1. Vorstand

von Angelika Schwertner



Foto: H. Betzold

PEG: Herr Müller-Rühl, Sie sind 1. Vorstand des Bulldogvereins Dehnberg e.V. Wie kam es zur Idee, einen Bulldogverein zu gründen?

Thomas Müller-Rühl: Am Anfang war die Bulldogsammlung unseres Ehrenvorsitzenden Thomas Rühl senior. Diese umfasste 80 funktionstüchtige Ackerschlepper und eine Vielzahl von landwirtschaftlichen Geräten. Fast jede Traktormarke war vertreten, darunter auch LANZ und einige Unimogs. Diese Sammlung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, war von 1995 – 1998 der Anlass für das erste von vier Bulldogfesten auf dem Rühl'schen Hof. Dann war aufgrund des hohen Organisationsaufwandes erstmal Pause, bis am 24.10.2001 der Bulldogverein von einem Dutzend Dehnbergern gegründet wurde. Seit Januar 2009 bin ich 1. Vorstand und werde von Michael Reichinger, dem 2. Vorstand, und fleißigen Helfern in allen Bereichen unterstützt. So können wir alljährlich das Bulldogfest am ersten Mai-Wochenende in Dehnberg veranstalten.

PEG: Welche Ziele verfolgen Sie im Verein und wie sind Sie organisiert?

TMR: Ziel ist, die Anfänge der Motorisierung in der Landwirtschaft mit seinen Maschinen und Geräten zu erhalten und der Bevölkerung näher zu bringen. Der Verein umfasst momentan 93 Mitglieder mit einer Vorstandschaft und trifft sich einmal im Monat zu einer Versammlung, in der anstehende Veranstaltungen geplant und ausgearbeitet werden.

PEG: Welche Angebote bieten Sie Ihren Mitgliedern und interessierten Bürger*innen?

TMR: Wir sind ein sehr geselliger Verein und nehmen an vielen Schleppertreffen in unserer Gegend teil. Ein Treffen organisieren wir immer selbst in Dehnberg und wir veranstalten einen Tag der offenen Tür auf dem Anwesen Dehnberg 6 bei Familie Rühl. Dort bieten wir Bulldogfahren für jedermann an. Unsere Termine kann man auf www.bulldogverein-dehnberg.de nachlesen. Jährlich veranstalten wir ein Schlachtschüsselessen, eine Jahresabschlussfeier sowie einen Ausflug und nehmen am Kunigunden-Festzug teil.

PEG: Ohne ehrenamtliches Engagement der Mitglieder geht in Vereinen wenig. Wie ist das bei Ihnen?

TMR: Leider ist es wie in jedem Verein, dass immer dieselben die Arbeit machen. Aber wir haben zum Glück genügend Unterstützung durch unsere Mitglieder.

PEG: Was wollen Sie uns noch über Ihren Verein erzählen?

TMR: Humorvoll ausgedrückt: „Ein Leben ohne Traktor ist möglich, aber langweilig“.